



## EUROPÄISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 19 IX 2013  
C(2013) 5760 final

*Sehr geehrter Herr Bundesratspräsident,*

*die Kommission dankt dem Bundesrat für seine Stellungnahme zur konsultativen Mitteilung zur Zukunft der CO<sub>2</sub>-Abscheidung und -Speicherung (CCS) in Europa, veröffentlicht am 27. März 2013 {COM(2013) 180 final}.*

*Die Kommissionsdienststellen haben den Standpunkt und die Bedenken des Bundesrates hinsichtlich der Abscheidung und Speicherung von CO<sub>2</sub> als Instrument zur Verlangsamung des Klimawandels sowie die Anmerkung zur Zuständigkeit der Mitgliedstaaten hinsichtlich der Zulassung der CO<sub>2</sub>-Speicherung auf ihrem Hoheitsgebiet zur Kenntnis genommen. Die Kommission teilt die Auffassung des Bundesrates, dass vom Emissionshandelssystem eine stärkere Anreizwirkung ausgehen müsste, wenn seine Vorteile vollumfänglich zum Tragen kommen sollen.*

*In der oben genannten Mitteilung erkennt die Kommission an, dass die CCS-Erprobung und deren anschließender Ausbau in größerem wirtschaftlichem Umfang zur Kostensenkung beitragen würden; gleichzeitig würden eine sichere Speicherung gewährleistet und die mit der Technologie verbundenen Risiken für die Investoren gesenkt. Die Kommissionsdienststellen werden die Ansichten des Bundesrates im Rahmen ihrer Analyse der Antworten auf die konsultative Mitteilung gebührend berücksichtigen. Ein Bericht mit den Schlussfolgerungen dieser Analyse wird zu einem späteren Zeitpunkt in diesem Jahr veröffentlicht.*

*Die Kommission dankt dem Bundesrat nochmals für seinen geschätzten Beitrag und freut sich auf eine Fortführung des politischen Dialogs in der Zukunft.*

*Hochachtungsvoll*

Maroš Šefčovič  
Vizepräsident

*Herrn  
Winfried Kretschmann  
Präsident des Bundesrates  
Leipziger Straße 3-4  
10117 Berlin  
DEUTSCHLAND*